

## XVIII.

### Das deutsche Bergheim, bis zu seiner Vereinigung mit Heidelberg.

500—1392.

Von dem uralten Dorfe Bergheim ist auf unsere Zeit herab nur die Mühle gekommen, deren Namen an die einstige Existenz jenes Dorfes noch erinnert, die Bergheimer Mühle. Lange vorher, ehe die Stadt Heidelberg entstanden war, machte sich Bergheim in der Geschichte unserer Gegend bemerklich. Ja aus der Zeit der Römerherrschaft sind uns Denkmale überliefert, welche das Dasein jenes Dorfes schon zur Römerzeit beurfunden.

Wir müssen uns mit der Geschichte dieses Dorfes eingehend beschäftigen, eines Theils, weil dasselbe später, im Jahre 1392 mit der Stadt Heidelberg vereinigt wurde und jetzt noch in der Heidelberger Vorstadt fortbesteht, andern Theils, weil ursprünglich seine Gemarkung die jetzige der Stadt in sich schloß und weil wir ebendeshalb mit den Verhältnissen bekannt werden, welche auf der jetzigen Gemarkung der Stadt Heidelberg Statt hatten zur Zeit, die der Römerherrschaft unmittelbar folgte und jedenfalls bis ins zehnte Jahrhundert unserer Zeitrechnung dauerte. Für dieses Mal lassen wir die Geschichte des römischen Bergheim bei Seite und beschäftigen uns mit dem deutschen Bergheim, von Anfang der deutschen Herrschaft in unsern Gegenden bis zur Vereinigung des Dorfes mit Heidelberg.

#### A.

Am Ende des vierten Jahrhunderts war die Römerherrschaft in den nördlichen Gegenden Europas zur Neige gegangen und zu Anfang des fünften strömten große Massen germanischer Stämme von